

- [34810]¹ Immanuel Müller in Leipzig:
 1 Reinhardt, Kupfer-Kabinet.
 1 Madai, Thaler-Kabinet.
 1 Pleß, Verzeichniß seiner Münzsammlg.
 1 Posern-Klett, Münzen Sachsens.
 1 Sagen, Mansfelder Münzen.
- [34811] Bouillon & Bussenius in Straßburg i/E.:
 1 Kopp, Gesch. d. Chemie. 1. Bd. apart.
- [34812] A. Siegle in London:
 1 L'Arronge, Dr. Klaus.
- [34813]¹ Goerlich & Coch in Breslau:
 *Philonis Judaei opera. In dtshr. Übersetzung.
 *Philo, Buch v. d. Welterschöpfung, hrsg. v. Müller. 1841.
- [34814]¹ W. Roth's Buchh. (Heinr. Lützenkirchen) in Wiesbaden:
 Alles über Hypnotismus.
- [34815]¹ Lad. Demjén in Klausenburg:
 Fliegende Blätter 1880—84. Kplt.
 Deutsche Romanbibliothek. 10. Jahrg.
 Revue des deux Mondes 1885. Kplt.
- [34816]¹ K. k. Hofbuchhandlung Wilhelm Frick in Wien:
 1 Büssel, Hero u. Leander. Trauerspiel in 5 Akten. Würzburg 1822.
- [34817]¹ F. Vieweg in Paris:
 1 Diez, etymolog. Wörterbuch. 1. u. 2. Aufl. Bonn.
 1 Lincke, Ohrenheilkunde. Band II. 2. u. Bd. III. Leipzig 1845.
 1 Sammlg. auserl. Abhandlgn. u. Beobachtgn. a. d. Gebiete d. Ohrenheilkunde. 1—5. Tl., hrsg. v. Lincke. Leipzig 1836—41.
 1 Grill, 100 Lieder a. d. Atharva-Veda.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Griebens Reise-Bibliothek.

- [34818]
 Erbitten schleunigst via Leipzig zurück alle zur Remission berechtigten Exemplare von Griebens Reisebibliothek:
 Band 36. Schwarzwald. Große Ausgabe. Geb. 2 M 50 s. ord.
 Band 37. Schwarzwald. Kleine Ausgabe. Brosch. 1 M ord.

Die obigen Bücher wurden nur unter der Bedingung in Kommission geliefert, daß die im Laufe des Sommers zurückverlangten, nicht abgesetzten Exemplare innerhalb drei Wochen vom Termin der Aufforderung ab zurückgeschickt, andernfalls fest behalten werden.

Berlin, 11. Juli 1886.

Albert Goldschmidt.

- [34819] Umgehend zurück erbitte alle nicht abgesetzten Exemplare von:
 Die Vergewaltigung d. russischen Ostseeprovinzen.
 Berlin. A. Deubner.

Zur Beachtung!

[34820]
 Ich ersuche dringend um möglichst umgehende Rücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:
 Berger, Reichs-Gewerbe-Ordnung. Text-Ausg. m. Anmerkungen. 6. Aufl. Kart. 95 s netto.
 Da es mir an Exemplaren mangelt, würde ich Erfüllung meiner Bitte besonders dankbar anerkennen.
 Auf Grund meiner Geschäfts-Bedingungen und dieser wiederholt im Börsenblatt abgedruckten Aufforderung behalte ich mir das Recht vor, nach dem 30. August hier eingehende Remittenden zurückzuweisen.

Hochachtungsvoll
 Berlin W., 1. Juli 1886.

J. Guttentag
 (D. Collin).

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

[34821] Zum 1. September, resp. 1. Oktober suche einen Gehilfen, der auch in Stadt und Land Journal-Abonnenten und Subskribenten auf bessere Lieferungswerke zu sammeln hätte. Offerten mit Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche erbittet

A. Haase's Buchhandlg. in Rathenow.

[34822] Wir suchen zum 1. September einen an exaktes und selbständiges Arbeiten gewöhnten Gehilfen mit Sortimentskenntnissen und sauberer Handschrift.

Wien, 8. Juli 1886.

Toeplitz & Deuticke.

[34823] Zum 1. Oktober. — Für e. dauernde Stellung ein tüchtiger Gehilfe nicht unter 25 Jahren gesucht. Bedingungen: ehrenhafter Charakter, selbständiges, schnelles, sicheres Arbeiten u. Gewandtheit im Verkehr mit den Kunden, deutliche Handschrift, Kenntnisse der technischen Litteratur, des Englischen, möglichst auch des Französischen. Herren, denen an einer dauernden Stellung gelegen ist und obigen Wünschen entsprechen, wollen gef. ihre Zeugnisse in Abschrift nebst Lebenslauf und Photographie einsenden unter W. G. G. 23511. an die Exped. d. Bl.

[34824] Ein junger Mann, im Zeitungswesen erfahren und der doppelten Buchhaltung kundig, möglichst per 1. Aug. gesucht. Derselbe hat die Buchführung, die Expedition etc. in einer kleineren Druckerei mit täglich erscheinender Zeitung zu versehen. Gehalt im ersten Jahre 1000 M., im zweiten 1200 M. Gef. Offerten mit Zeugnissen etc. an

August Helmich in Bielefeld.

[34825] Ein in allen Verlagsarbeiten, namentlich im Journalverlag erfahrener, fleißiger u. tüchtiger Gehilfe, der auch bez. seines Charakters vorzügliche Referenzen besitzt, findet in einem kleineren Verlagsgeschäft einer großen Stadt Süddeutschlands angenehme Stelle. Es wollen sich nur solche Herren melden, die obigen Anforderungen wirklich entsprechen können. Gehalt nach Leistungen, jedoch nicht unter 1200 M. pro anno. Eintritt am 1. September. Briefe sub H. K. M. 23721. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[34826] Für meine Musikalienhandlung suche ich einen Gehilfen, der im Leih-Institut vollkommen bewandert und ein tüchtiger Verkäufer ist. Der Antritt kann sofort, auch im Laufe dieses Quartals, muß aber spätestens am 1. Oktober 1886 erfolgen. Ich bitte, daß sich nur diejenigen Herren bewerben wollen, welche oben angedeuteten Ansprüchen vollkommen zu genügen vermögen und sich durch gute Zeugnisse darüber ausweisen können. — Letztere sowohl als auch die Photographie bitte ich den Offerten, um welche ich direkt ersuche, beizufügen.

Breslau, 1. Juli 1886.

Julius Dainauer,
 Königl. Hofmusikalien- u. Buchhandlung.

Gesuchte Stellen.

[34827] F. e. 26jähr. j. M. m. Gymn.-Bildg. energ. Char., tücht. Buchh. u. Korresp., in Ztg., Exped. u. Annoncenw. erf., m. Verlagsarb. wohl vertraut, seit 3 J. in m. Verlagsh. u. Druckerei thätig, sehr zuverl. Korrektor u. geeignet, d. Redakteur zu unterstützen, suche auf d. Comptoir e. Ztg. od. Verlagsh. dauernde Stelle. Auch würde sich ders. z. Vertretg. d. Prinzip. e. kl. Druckerei od. als Korrekt. sehr wohl eignen. Bei besch. Anspr. legt d. j. M. d. Hauptgew. auf allgem. weiterbild. Thätigk. Forbach i/Lothr. Robert Hupfer.

[34828] Im reiferen Alter stehender, thatkräftiger Gehilfe, reger u. gewissenhafter Arbeiter, seit mehreren Jahren Geschäftsführer eines lebhaften Sortiments, sucht unerwartet eingetretener Verhältnisse halber eine ähnliche Stellung, würde mit seinen reichen geschäftlichen Erfahrungen auch in einer Verlagsbuchhandlung sehr gut am Platze sein. Eintritt nach Übereinkommen. Anerbietungen werden unter H. 24126 durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[34829] Suche für meinen Sohn (19 Jahre alt, musikalisch und sprachlich gebildet), welcher seine Lehrzeit beendet und sich jetzt in der deutschen Sprache sowie in Sortiment und Buchführung vervollkommen soll, Stellung als Gehilfe. Einer größeren Stadt Mitteldeutschlands gäbe den Vorzug und sehe weniger auf Gehalt, als auf strenges Familienleben.
 Lausanne u. Bevey.

G. Fötisch,

Musikalien- u. Instrumenten-Handlg.

[34830] Für einen jungen Mann (21 Jahre alt, militärfrei), der nach Beendigung seiner Lehrzeit gegenwärtig in meinem Geschäft als Gehilfe thätig ist, welchen ich bestens empfehlen kann, suche ich behufs weiterer Ausbildung Stellung als Volontär in einem Sortiment Mittel- oder Süddeutschlands, wenn möglich mit Druckerei verbunden.

Offerten erbittet direkt
 M. Bergens (in Fa.: Schubert & Seidel)
 in Tilsit.

[34831] Ein junger Mann, 21 Jahre alt, militärfrei, ehemal. Gymnasiast, beendet am 1. August seine Lehrzeit in der B. Schmid'schen Verlagsbuchhandlung (mit Buchdruckerei u. Zeitungsexpedition) von A. Manz in Augsburg und sucht zu seiner weiteren Ausbildung unter bescheidenen Ansprüchen neue Stellung. Derselbe ist mit obigen Branchen u. besonders mit dem Inseratenwesen bestens vertraut. Von seinem Herrn Prinzipale steht ihm die beste Empfehlung zur Seite. Gef. Off. beliebe man unter Ziffer F. R. 24048. an die Exped. d. Bl. zu richten.